

Kleidung von Teenies

Beitrag von „Zauberwald“ vom 25. Februar 2020 20:12

Mein alter Chemielehrer in der Schule und auch unsere Chemielehrerin hatten immer einen weißen Kittel drüber. Neben dem Respekt, den das schon irgendwie versprühte hatte der auch die Aufgabe, die Kleidung zu schützen. Unsere Chemielehrerin erzählte uns immer gerne die Geschichte, dass sie sich in der Lehrprobe in eine Säure (oder andere ätzende Flüssigkeit) gesetzt und mit Loch im Rock herumgelaufen ist.

In der Grundschule ist es den Kinder egal, was man anhat. Nur manchmal sagen sie, dass man heute schön aussieht, warum genau ... ? Kann auch einfach eine andere Frisur sein.

Da ich bei den Kleinen viel in Bewegung bin, ist es mir wichtig, dass ich etwas ausziehen kann. Deshalb habe ich im Winter meist ein T-Shirt oder Shirt drunter, so dass ich Pulli oder Strickjacke ausziehen kann. Bluse oder Tunika finde ich auch ganz gut, weil es nicht so warm ist.

Im Kunstunterricht nehme ich mir regelmäßig vor, das nächste Mal einen Kittel überzuziehen, weil die Kleinen einen schon mal mit dem Pinsel berühren oder den Wasserbecher fallen lassen. Aber ich vergesse es immer.

Vor Jahren war ich mit einer Freundin shoppen, die Sonderschullehrerin ist. Ihr gefiel ein hübscher Minirock, aber sie meinte: "Nimm du ihn, meine Schüler beißen mir bei sowsas ins Bein." 